

Data Development



Content Tabs

Installation und Schnellstart

Stand: 19.12.2016

Modulversion: 3.2.0.1

Bearbeiter: SK

Inhalt

Inhalt	2
Konventionen	3
Mindestanforderungen.....	4
Vorbereitung.....	5
Anforderungsprüfung.....	6
Neuinstallation	7
1. Dateien kopieren.....	7
2. Dateien anpassen	7
3. Verwendung eigener Themes	7
4. Providerspezifische Installation	7
5. Modul im Shop aktivieren	8
6. Shopanpassungen installieren	8
7. TMP-Ordner leeren.....	8
8. Lizenzschlüssel eintragen	8
9. Updatefähigkeit.....	9
Update.....	10
1. Connector kontrollieren	10
2. Bereits installiertes Modul sichern	10
3. Modul-Update von Version 3.0.1.0 oder niedriger.....	10
4. Modul deaktivieren	10
5. Entfernen des alten Moduls.....	10
6. Dateien kopieren.....	11
7. Angepasste Dateien kontrollieren	11
7.1 Update von älteren Modulversionen (3.0.0.3 / 3.0.1.0 oder niedriger)	11
8. Providerspezifische Installation	12
9. Modulinformationen aktualisieren	12
10. Shopanpassungen installieren	12
11. TMP-Ordner leeren.....	12
Installationsprüfung.....	13
Einstellungsunabhängige Prüfungen	13
Einstellungsabhängige Prüfungen	13
Beschreibung	14
Hilfe und Support	15

Konventionen

In diesem Dokument verwenden wir die folgenden typografischen Konventionen:

Reguläre Proportionalschrift

→ Quelltext und Eingabetext

„*Kursive Proportionalschrift*“

→ Pfad- und Dateiangaben

[**Proportionalschrift in Klammern**]

→ Menüpunkte und Buttons

Dunkelrote Fettschrift

→ Wichtige Hinweise und Warnungen

Hellblaue unterstrichene Schrift

→ Hyperlinks

grau hinterlegte, reguläre
Proportionalschrift

→ einzutragende Dateiänderungen

Mindestanforderungen

- PHP Version
 - 5.3.x bis 5.6.x
- PHP Decoder
 - installierter Zend Guard Loader
 - **oder** installierter ionCube Loader
- Shopversion
 - OXID eShop Professional Edition in Version
 - 4.8.x
 - 4.9.x
 - 4.10.x
 - **oder** OXID eShop Enterprise Edition in Version
 - 5.1.x
 - 5.2.x
 - 5.3.x
- D³-Modul-Connector (kostenfrei bei D³ erhältlich) ab Version 4.4.1.0

Beachten Sie, dass die Ihnen vorliegende Modulversion entsprechend für PHP 5.3, PHP 5.4, PHP 5.5 oder PHP 5.6 sowie den auf Ihrem Server vorhandenen Decoder (Zend Guard Loader oder ionCube Loader) kompatibel ist. Im Zweifelsfall kontaktieren Sie uns und nennen die für Ihren Shop genutzten Decoder und die PHP-Version.

Kontrollieren Sie bitte auch, ob diese Modulversion für die von Ihnen eingesetzte Shopedition (Professional Edition (PE) oder Enterprise Edition (EE)) ausgelegt ist.

Vorbereitung

Installieren Sie bitte zuerst unseren Modul-Connector in der erforderlichen Version. Ob dies evtl. schon geschehen ist, können Sie im Adminbereich Ihres Shops prüfen. Existiert der Punkt **[D3 Module] -> [Modul-Connector]**, können Sie die installierte Version unter **[Bibliotheksverwaltung]** ablesen. Fehlt dieser Eintrag, laden Sie den Connector kostenfrei von unserer Homepage <http://www.oxidmodule.com/Connector/>.

Klicken Sie auf den Reiter **[Download]** und dort auf den Link **[Download Erstinstallation Modul-Connector]**.

Anforderungsprüfung

Im Ordner „*setup+doku*“ finden Sie den Ordner „*Precheck*“. Mit dessen Inhalt können Sie die Mindestanforderungen auf Ihrem Server direkt prüfen. Kopieren Sie die enthaltenen Dateien und Ordner unverändert in das Root-Verzeichnis Ihres installierten OXID-Shops. Rufen Sie nun über Ihren Browser die folgende Adresse auf:

<http://www.ihreadresse.de/d3precheck.php>

Ihnen werden nun Details und Ergebnisse zur Anforderungsprüfung angezeigt.



Wichtig: Löschen Sie diese Scripte mit Hilfe der in der Übersicht enthaltenen Funktion bitte unbedingt nach der Prüfung wieder von Ihrem Server.

Neuinstallation

1. Dateien kopieren

Kopieren Sie bitte die im Verzeichnis „*copy_this*“ liegenden Dateien in den Shop. Behalten Sie die Verzeichnisstruktur bei!



Wichtig:

Achten Sie darauf, dass speziell die PHP-Dateien im Binär-Modus übertragen werden.

2. Dateien anpassen

Im Verzeichnis „*changed_full*“ finden Sie die Shop-Dateien, die für das Modul geändert werden müssen. Die in OXID-Original-Dateien geänderten Absätze sind markiert. Übernehmen Sie diese bitte in Ihre Dateiversionen. Wenn Sie in Ihrem Shop die unveränderten Standardtemplates des Original Oxid-Shops verwenden, können Sie diese Modul-Templates so übernehmen.

Behalten Sie die Verzeichnisstruktur bei!

3. Verwendung eigener Themes

Das Modul ist für die Verwendung mit den folgenden OXID-Themes vorbereitet:

- Azure
- Mobile
- Flow

Verwenden Sie in Ihrem Shop ein angepasstes Verzeichnis für Ihre Templates (eigenes Theme oder CustomTheme), kopieren Sie die Templates und / oder die CSS-Dateien in die neuen Ordner. Dies betrifft die Dateien aus dem „*copy_this*“- und dem „*changed_full*“-Ordner.

Ähneln Ihr neues Theme technisch einem der OXID-Originale, können Sie dieses darauf umleiten. Childs von OXID-Themes benötigen keine Umleitung.

Weitere Informationen zur Umleitung finden Sie unter

<http://faq.oxidmodule.com/Modulinstallation/Modulanpassungen/themespezifische-Templatebloেকে-fuer-eigenes-Theme-verwenden.html>

4. Providerspezifische Installation

Manche Provider erfordern besondere Einstellungen für installierte Module. Ob Ihr Anbieter spezielle Anforderungen stellt und wie diese aussehen, kontrollieren Sie bitte unter <http://faq.oxidmodule.com/Modulinstallation/providerspezifische-Installation/>.

5. Modul im Shop aktivieren

Aktivieren Sie das Modul über den Shopadmin [**Erweiterungen**] → [**Module**]. Klicken Sie nach Auswahl von „D³ Content Tabs“ auf den Button [**Aktivieren**].



**Wichtig für
Enterprise Edition:**

Achten Sie darauf, dass das Modul in weiteren Shops (Mall) ebenfalls aktiviert werden muss, um dessen Funktion dort auch zu nutzen.

6. Shopanpassungen installieren

Direkt nach der Modulaktivierung startet der Assistent, der Sie durch die Shopanpassung führt. Darin können Sie verschiedene Optionen der Installation wählen.

Den Installationsassistenten finden Sie auch unter den Menüpunkten [**Admin**] → [**D3 Module**] → [**Modul-Connector**] → [**Modulverwaltung**] → [**Modulinstallation**].

Bei tiefgreifenden Änderungen an Ihrem Shop (z.B. Hinzufügen weiterer Sprachen oder Mandanten) rufen Sie den Installationsassistenten bitte erneut auf, um dann eventuell notwendige Nacharbeiten für das Modul ausführen zu lassen.

Möchten Sie die Änderungen manuell installieren, können Sie sich über diesen Assistenten ebenfalls eine Checkliste erstellen.

7. TMP-Ordner leeren

Leeren Sie das Verzeichnis „tmp“ über [**Admin**] → [**D3 Module**] → [**Modul-Connector**] → [**TMP leeren**]. Markieren Sie [**komplett leeren**] und klicken auf [**TMP leeren**].

Sofern die Views nicht automatisch aktualisiert werden, führen Sie dies noch durch.

8. Lizenzschlüssel eintragen

Das Modul verwendet Lizenzschlüssel, um die Lizenzverwaltung für Sie und auch für uns einfacher zu gestalten. Hierbei haben Sie je nach Modul die Wahl zwischen einer kostenfreien Testlizenz und einer Lizenz für den Einsatz im Livebetrieb.

Rufen Sie zum Anfordern des Lizenzschlüssels die Modulverwaltung im Adminbereich unter [**D3 Module**] → [**Modul-Connector**] → [**Modulverwaltung**] auf. Klappen Sie den Eintrag des jeweiligen Moduls aus. Sofern erforderlich, können Sie hier den Lizenzassistenten starten, der schnell und einfach ihr Modul aktiviert.

9. Updatefähigkeit

Bei individuellen Änderungen von Moduldateien empfehlen wir, jeweils die Überladungsmöglichkeiten des Shops dafür zu verwenden. So brauchen Sie die originalen Moduldateien nicht verändern und erhalten sich so die Updatefähigkeit des Shops und des Moduls.

Weitere Informationen zu den Überladungsmöglichkeiten verschiedener Dateien finden Sie in unserer [FAQ](#).

Update

1. Connector kontrollieren

Kontrollieren Sie bitte die Version unseres Modul-Connectors im Adminbereich unter **[D3 Module]** → **[Modul-Connector]** auf Updates.

2. Bereits installiertes Modul sichern

Sichern Sie sich lokal die Dateien des aktuell installierten Moduls „D³ Content Tabs“. Die Dateien finden Sie auf dem FTP im Verzeichnis „*modules/d3/d3contenttabs*“.

3. Modul-Update von Version 3.0.1.0 oder niedriger

In dem Release 3.0.1.0 sowie 3.1.0.0 wurden moduleigene Templates in das Verzeichnis „*copy_this*“ übernommen. Dies betrifft Templates im Modul-Verzeichnis: *ihrShopstammverzeichnis/modules/d3/d3contenttabs/views/azure/tpl/**

Wenn Sie in diesen Templates eigene Anpassungen vorgenommen haben, übernehmen Sie diese bitte in ein eigenes Modul und Überladen sie die Inhalte entsprechend den Überladungsmöglichkeiten des Shops.
Der Punkt 7.1 aus der Updateanleitung wird somit hinfällig.

Weitere Informationen zu den Überladungsmöglichkeiten finden Sie in unserer [FAQ](#).

4. Modul deaktivieren

Deaktivieren Sie das Modul über den Shopadmin **[Erweiterungen]** → **[Module]**. Klicken Sie nach Auswahl von „D³ Content Tabs“ auf den Button **[Deaktivieren]**.

5. Entfernen des alten Moduls

Löschen Sie über den FTP die Dateien des bereits installierten Moduls „D³ Content Tabs“. Die Dateien des Moduls finden Sie im Verzeichnis „*modules/d3/d3contenttabs*“.

Bestätigen Sie anschließend im Shopadmin unter **[Erweiterungen]** → **[Module]** → **[Installierte Shop-Module]** die Nachricht:

„Es gibt registrierte Erweiterungen im eShop, deren Verzeichnis nicht vorhanden ist.“

Möchten Sie alle Modulinformationen einschließlich Konfigurationseinstellungen und Blockinformationen für Templates löschen?“

6. Dateien kopieren

Überschreiben Sie alle Moduldateien mit denen im „*copy_this*“-Verzeichnis.



Wichtig:

Achten Sie darauf, dass speziell die PHP-Dateien im Binär-Modus übertragen werden.

7. Angepasste Dateien kontrollieren

Im Verzeichnis „*changed_full*“ liegen die modulspezifischen Dateien. Haben Sie diese angepasst, gleichen Sie Ihre Version (aus der eben durchgeführten Sicherung) bitte mit den neuen Fassungen ab.

Bitte beachten Sie, dass sich die Modul-Templates ggf. strukturell geändert haben. Details entnehmen Sie bitte den nachfolgenden Punkten.

7.1 Update von älteren Modulversionen (3.0.0.3 / 3.0.1.0 oder niedriger)

Bei den Releases 3.0.1.0 sowie 3.1.0.0 hat sich die Struktur der Dateien innerhalb des Moduls geändert. Haben Sie Anpassungen an den Moduleigenen Dateien vorgenommen, übertragen Sie diese bitte in die neuen Templates.

Nachfolgend die Struktur der Moduldateien, welche dabei miteinander Verglichen werden:

alte Struktur, **Version 3.0.0.3 oder niedriger**, ab Verzeichnis:

ihrShopstammverzeichnis/modules/d3/d3contenttabs/views/azure/tpl/

A	-
B	<i>page/details/inc/d3_ajax_content_tab_1.tpl</i>
C	<i>page/details/inc/d3_ajax_content_tab_2.tpl</i>
D	<i>page/details/inc/d3_ajax_content_tab_3.tpl</i>
E	<i>page/details/inc/d3_ajax_content_tab_4.tpl</i>
F	<i>page/details/inc/d3_ajax_content_tab_5.tpl</i>

alte Struktur, **Version 3.0.1.0**, ab Verzeichnis:

ihrShopstammverzeichnis/modules/d3/d3contenttabs/views/

A	<i>blocks/details_tabs_longdescription.tpl</i>
B	<i>azure/tpl/d3contenttabs_tab1.tpl</i>
C	<i>azure/tpl/d3contenttabs_tab2.tpl</i>
D	<i>azure/tpl/d3contenttabs_tab3.tpl</i>
E	<i>azure/tpl/d3contenttabs_tab4.tpl</i>
F	<i>azure/tpl/d3contenttabs_tab5.tpl</i>

aktuelle Moduldateien, ab Verzeichnis:

ihrShopstammverzeichnis/modules/d3/d3contenttabs/views/

A	<i>azure/blocks/details_tabs_longdescription.tpl</i>
B	<i>tpl/d3contenttabs_tab1.tpl</i>
C	<i>tpl/d3contenttabs_tab2.tpl</i>
D	<i>tpl/d3contenttabs_tab3.tpl</i>
E	<i>tpl/d3contenttabs_tab4.tpl</i>
F	<i>tpl/d3contenttabs_tab5.tpl</i>

8. Providerspezifische Installation

Manche Provider erfordern besondere Einstellungen für installierte Module. Ob Ihr Anbieter spezielle Anforderungen stellt und wie diese aussehen, kontrollieren Sie bitte unter <http://faq.oxidmodule.com/Modulinstallation/providerspezifische-Installation/>.

9. Modulinformationen aktualisieren

Wechseln Sie im Adminbereich zu **[Erweiterungen]** → **[Module]**. Klicken Sie nach Auswahl von „D³ Content Tabs“ auf den Button **[Aktivieren]**.

10. Shopanpassungen installieren

Ob Shopanpassungen notwendig sind, ist von der Versionsänderung des Moduls abhängig.

Möglicherweise sehen Sie nach dem Neuaktivieren des Moduls den Installationsassistent, der Sie durch die Änderungen führt. Folgen Sie dann den einzelnen Schritten. Möchten Sie die Änderungen manuell installieren, können Sie sich über diesen Assistenten ebenfalls eine Checkliste erstellen.

Wird der Assistent nicht gezeigt (Sie sehen wieder die Modulübersicht), waren keine Anpassungen am Shop notwendig.

Ob erforderliche Updates ausgeführt werden sollen, können Sie jederzeit im Adminbereich unter **[D3 Module]** → **[Modul-Connector]** → **[Modulverwaltung]** → **[Modulinstallation]** prüfen.

11. TMP-Ordner leeren

Leeren Sie das Verzeichnis „tmp“ über **[D3 Module]** → **[Modul-Connector]** → **[TMP leeren]**. Markieren Sie **[komplett leeren]** und klicken auf **[TMP leeren]**.

Sofern die Views nicht automatisch aktualisiert werden, führen Sie dies noch durch.

Installationsprüfung

Um die erfolgreiche Installation zu prüfen, können Sie die folgende Checkliste verwenden:

Einstellungsunabhängige Prüfungen

Backend

- Modul ist unter [**Erweiterungen**] → [**Module**] aktiv geschaltet
- Modul ist unter [**D³ Module**] → [**Modul-Connector**] → [**Modulverwaltung**] aktiv geschaltet
- Modul zeigt unter [**Artikel verwalten**] → [**Artikel**] → [**mehr Langtexte**]

Einstellungsabhängige Prüfungen

Frontend

- insofern im o.g. Menü weitere Langtexte oder ein individueller Titel für einen Langtext hinterlegt wurde, zeigt das Modul auf der Detailseite die im Backend hinterlegten Tab-Überschriften
- Bei Auswahl eines Tabs, werden die im Backend hinterlegten Langtexte angezeigt

Beschreibung

Das Modul "Content Tabs" stellt eine zusätzliche Navigation auf der Detailseite zur Verfügung, um übersichtlich viele Informationen anzuzeigen.

Der Inhalt hinter den Tabs kann aus 2 verschiedenen Quellen generiert werden:

- a) aus Artikellangtexten: Dies stellt die bequeme Art dar, verschiedenste Inhalte einzupflegen. Im Adminbereich werden an jedem Artikel zusätzliche Langtexte zur Verfügung gestellt. Füllen Sie den Titel eines der Langtexte, wird der Tab mit dem entsprechenden Titel gezeigt. Als Tabinhalt wird der dazugehörige Langtext verwendet. Die Langtexte dürfen Smarty-Tags enthalten.
- b) aus separaten Templates: Technisch flexibler ist die Generierung aus Template-Dateien. Darin stehen Ihnen alle Möglichkeiten zur Verfügung, die auch im Template "productmain.tpl" oder der Widget-Klasse "details.tpl" vorhanden sind.

Die Textbausteine aus der Datei `d3_contenttabs_lang.php` (zu finden im Verzeichnis: `modules\d3\d3contenttabs\application\translations\de`) werden als Tab-Bezeichnung genutzt, sobald der Titel leer ist und ein Langtext hinterlegt wurde.

Die Aktivierung und Umschaltung zwischen einzelnen Tabs erfolgt im Shopstandard. Die Seite muß nicht komplett neu geladen werden.

Der Inhalt der Tabs ist auch für Suchmaschinen zugänglich.

Bei individuellen Änderungen von Moduldateien empfehlen wir, die Überladungsmöglichkeiten des Shops zu verwenden. So ist ein verändern der originalen Moduldateien nicht notwendig. Des weiteren erhalten sich so die Updatefähigkeit des Shops und des Moduls.

Weitere Informationen zu den Überladungsmöglichkeiten verschiedener Dateien finden Sie in unserer [FAQ](#).

Hilfe und Support

Bei Bedarf bieten wir Ihnen auch gern die Installation des Moduls in Ihrem Shop an. Geben Sie uns bitte unter den unten genannten Kontaktdaten Bescheid.

Haben Sie Fragen oder Unklarheiten in Verbindung mit diesem Modul oder dessen Installation, stehen Ihnen Hilfetexte in unserer Modul-FAQ (<http://faq.oxidmodule.com/>) zur Verfügung. Finden Sie darin die benötigten Antworten nicht, kontaktieren Sie uns bitte unter den folgenden Möglichkeiten:

- per E-Mail: support@shopmodule.com oder
- über das Kontaktformular auf <http://www.oxidmodule.com/> oder
- per Telefon: (+49) 37 21 – 26 80 90 zu unseren Bürozeiten

Geben Sie bitte an, wo und wie wir gegebenenfalls vorhandene Schwierigkeiten nachvollziehen können. Sind Ihre Fragen shopspezifisch, benötigen wir möglicherweise Zugangsdaten zum betreffenden Shop.

Wir wünschen Ihnen mit Ihrem Shop und dem Modul viel Erfolg!

Ihr D³-Team.